

Landesverband Motorbootsport Baden-Württemberg



Ihr Landesverband Motorbootsport Baden- Württemberg e. V. stellt sich vor:

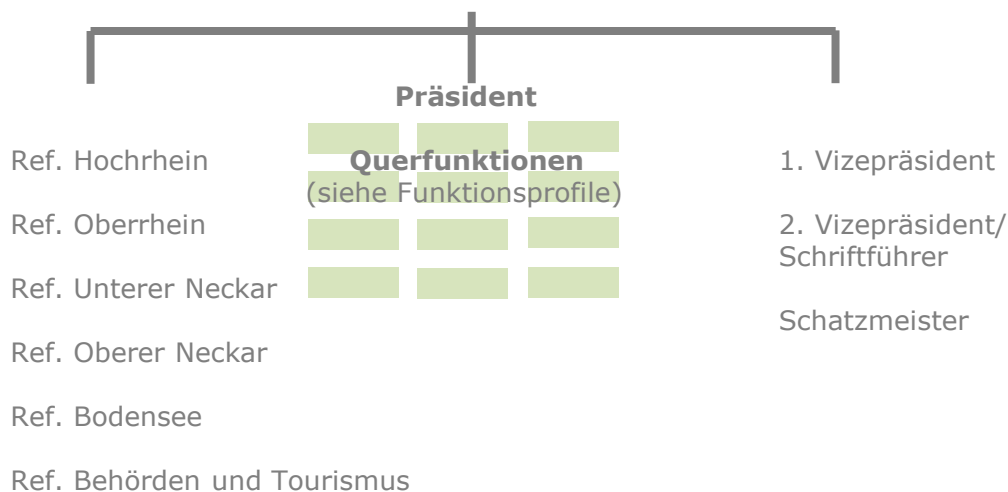
Unser Ziel sind Erfolg und Zufriedenheit der uns angeschlossenen Vereine und deren Mitglieder.

Dies erreichen wir durch ständige Interaktion, Aufnahmen von Wünschen und Fragen sowie ständiges informieren über die unterschiedlichsten Belange des Motorbootsportes von Bootspflege bis hin zu Umweltschutzthemen.

Dabei unterstützen wir Vereinsvorstände wie auch Mitglieder über ein breit gefächertes Seminarangebot.

Die Einteilung unserer Wassersportreviere in die Referate Hochrhein, Oberrhein, Neckar und Bodensee garantiert die regionale Zusammenarbeit mit Städten und Gemeinden, Behörden etc. und einen ständigen Informationsaustausch zum Wohle aller Beteiligten.

Ihr Michael Martini
Präsident



Meilensteine und Geschichte von DMYV und LVM- BW



- 1907 Gründung des Deutschen Motoryachtverbandes. Gründungsmitglieder waren: Der Kaiserl. Yacht-Club, der Bayerische Automobil-Club, der Deutsche Motorboot-Klub, der MotorYacht-Club, der Norddeutsche Automobil-Club und der Rheinische Motoryacht-Club
- 1918 Der DMYV zählte 9 Vereine mit 7389 Mitgliedern und 423 Booten
- 1930 Einführung der Motorboot Prüfung
- 1933 Es erfolgte die Gründung des Deutschen Wassersportverbandes. Dieser war von da ab der Spitzenverband des gesamten deutschen Wassersportes. Er umfasste die 4 Fachschaften:
Deutscher Ruderverband, Deutscher Kanuverband, Deutscher Seglerverband und DMYV
- 1950 Der Berliner Motor-Yacht-Club von Deutschland veranstaltet das erste Nachkriegsrennen
- 1951 Wiederaufnahme des Deutschen Motoryachtverbandes als Vollmitglied in die UIM
- 1960 Der Motorbootsport boomte. Man ging Mitte der sechziger Jahre von ca. 36000 Booten mit ca. 120000 Motorbootfahrern aus. Davon war nur ca. ein Sechstel in Vereinen organisiert
- 1969 Der erste Führer für den Binnenfahrtensport des DMYV" geht in Druck
- 1977 Abgeltung der Schleusengebühren für bundesdeutsche Gewässer. Damit wurde eine wesentliche finanzielle Entlastung der einzelnen Sportbootfahrer erreicht
- 1985 Die Gründungsversammlung des Landesverbandes am fand am 27.Oktober 1985 im Hotel Stuttgart International statt. Zum 1. Vorsitzenden wurde Dr. Wolfgang Berger gewählt der gleichzeitig auch Initiator zur Gründung des LVM BW im Auftrag des DMYV war.
- 1986 Der Landesverband wurde am 26.Juni 1986 beim Amtsgericht/Registergericht Stuttgart in das Vereinsregister unter der Nr. 4325 unter dem Namen

Landesverband Motorbootsport Baden- Württemberg e.V.

eingetragen.

Es gab 24 Gründungsvereine , dabei wurde der LVM- BW aber auch selbst Mitglied in unterschiedlichen Verbänden

Es wurden Gebietsreferenten für die Regionen:

Bodensee
südlicher Oberrhein
und Neckar

Hochrhein
nördlicher Oberrhein

zur Verbesserung der Kommunikation mit Vereinen und Behörden eingesetzt

Meilensteine und Geschichte von DMYV und LVM- BW



- 1989 Das Referat Umwelt und Naturschutz wird im Präsidium installiert. Es folgt eine bis heute andauernde Vortragstätigkeit über Umwelt- und Technikthemen, die von den Vereinen stark genutzt wird
- 1991 Die Jugend des Landesverbandes entsteht aus den Jugendabteilungen der Vereine MBC Iffezheim und MBC Karlsruhe
- 1991 Es entstanden 11 Landesverbände im Fachbereich Motorbootsport
- Ein besonderes Augenmerk gilt der Jugendarbeit, für den Trainings- und Wettkampfbetrieb der Jugend wurden und werden verbandseigene Boote mit den entsprechenden Motoren angeschafft
- Seitdem konnte der Landesverband Motorbootsport Baden- Württemberg e. V.
- in den Klassen M 1 bis M 4
- 6 Weltmeister und
 - 4 Vice- Weltmeister stellen, sowie

 - 5 Europameister und
 - 4 Vice- Europameister
- bei den MS 11 Booten
- 2 Deutsche Meister
 - 2 Vice- Meister
- In der Wertung der Bundesländer konnte der LVM- BW
- 6 mal den 1^{ten} Platz
 - 2 mal den 2^{ten} Platz und
 - 1 mal den 3^{ten} Platz erreichen
- 2003 Das Referat Südlicher Oberrhein wurde mit einem Referenten aus Frankreich besetzt um sprachlich, aber auch kulturell, eine bessere Präsenz bei den französischen Clubs zu zeigen
- 2005 Der LVM- BW feiert 20 Jahre erfolgreiche Arbeit gemeinsam mit 54 Mitglieds- und 8 Fördervereinen. Des Weiteren wurde die Trainer C- Ausbildung aufgenommen
- 2009 Der LVM- BW verfügt schon über 5 C- Trainer
- 2011 Einführung des Umweltpreises für herausragende Umweltmaßnahmen der Vereine
- 2014 Der LVM- BW kann 10 Delegierte für die Verbandstage des DMYV stellen
- 2015 Zum ersten Mal kann die wassersportfreundlichste Französische Rhein- Schleuse gewählt werden
- 2016 Wiedereinführung und Durchführung der Sternfahrt Südwest in Zusammenarbeit mit dem DMYV

Funktionsprofile im Landesverband Motorbootsport Baden- Württemberg e. V.



Führerscheinwesen

Dieses Referat ist zuständig für alle Angelegenheiten rund um den deutschen Bootsführerschein. Beliehen ist der DMYV vom Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen mit der Prüfung für den amtlichen Sportbootführerschein See und den amtlichen Sportbootführerschein Binnen.

Touristik

Das Referat Touristik unterstützt und informiert die Fahrtensportler durch:

- aktualisierte Revierführer
- Hilfe bei Reiseplanungen
- allgemeine Fachinformationen

Raumordnung und Infrastruktur

Hier gibt es folgende Themenschwerpunkte:

Antifouling
Fäkalien- Entsorgung
Müllentsorgung
Hafenausbaggerung
Hafengestaltung
Umwelt

Jugendsport & Breitensport

Mithilfe bei Planung und Organisation von Sternfahrten

Logbücher für die Dokumentation von Reisen

Auskünfte aller Art, den Fahrtensport betreffend

Verbandsrat

Der Verbandsrat des DMYV setzt sich gemäß der Satzung aus dem Präsidium und Vertretern der 15 Landesverbände zusammen.

Öffentlichkeitsarbeit

Klärungsstelle Sport und Umwelt im Kultusministerium
Ansprechpartner für die Wasserschutzpolizei
Vertretung und Unterstützung unserer Vereine bei Gemeinden, Verbänden, Verwaltungen und Behörden

Marketing & Messen

Sportmittelförderung
Blaue Flagge
Siegel Maritim
Mitglieder News
Presseberichte
Downloads

Datenschutz, Doping & Sportgericht

Verbotsliste 2013
WADA - THE 2013 PROHIBITED LIST
Verbotsliste 2016

Funktionsprofile im Landesverband Motorbootsport Baden- Württemberg e. V.



Umwelt

Die Clubumweltbeauftragten werden in Umweltseminaren über allgemeine und revierspezifische Gesetze und Verordnungen informiert – Außerdem referieren Fachleute über neue Umwelttechniken. Eine umfangreiche Liste der verfügbaren Berichte liegt den Umweltbeauftragten vor.

Leistungssport

Der Rennsport ist eine der tragenden Säulen des DMYV als Sportverband. Schon seit es Motorboote gibt, werden die Höchstleistungen in Rennveranstaltungen gezeigt.

Ehrenamt

Führt eigene Ehrungen durch und ehrt im Namen des DMYV Mitglieder welche:

- besondere Leistungen erbracht haben
- ein Ehrenamt bekleiden

Interessenvertretung und Projektpartnerschaften

Gemeinsame Projekte mit dem Umweltministerium Baden-Württemberg und den Wasser- und Schifffahrsdirektionen vertreten durch z. B. dem Amt für Neckarausbau, dem WSA Heidelberg und dem WSA Stuttgart.

Ausbildungswesen & -stätten

Richtlinien des Deutschen Motoryachtverbandes für die Verleihung des Prädikates

„Vom DMYV anerkannte Ausbildungsstätte“ 2015

Ausbilderlizenzen

Touristik

Das Referat Touristik unterstützt und informiert die FahrtenSportler durch:

- aktualisierte Revierführer
- Hilfe bei Reiseplanungen
- allgemeine Fachinformationen
- Clubbeschreibungen

Vereine

Betreuung unserer Vereine durch:

- Seminare
- Fachvorträge
- Jubiläen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Blaue Flagge und
- Qualitätssiegel Maritim

im Kontext mit dem DMYV:

Der DMYV bezweckt die Wahrnehmung und Förderung des Motoryacht- und Motorbootsports sowie des motorisierten Fahrtenwassersports in all seinen Erscheinungsformen.

Der Verband ist gemeinnützig, Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB), im Weltverband Union Internationale Motonautique (UIM) und der European Boating Association (EBA)

Der Landesverband Motorbootsport Baden- Württemberg e. V. betreut heute:



- 76 Vereine an Rhein, Neckar und Bodensee mit
- ca. 5000 Mitglieder mit ca. 3000 Booten
- ist beim Deutschen Motoryachtverband e. V. mit 5 Delegierten vertreten

Er arbeitet an folgenden Zukunftsthemen:

- Älter werdende Gesellschaft und älter werdende Mitglieder
- Jugendliche für Verein und Vereinsarbeit begeistern
- Integrationsarbeit, Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund wird steigen
- Informationstechnologie für jung und alt attraktiv gestalten
 - ✓ älteren Menschen die Berührungspunkte nehmen
 - ✓ jungen Menschen das ganze IT Spektrum zeigen nach dem Motto:
„Schau hin was alles geht“
- Außendarstellung unserer Vereine im Hinblick auf neue junge Mitglieder

➤ www.lvm-bw.de

